

Streifwerte Kernobst vom 20. August 2026

Die Fruchtproben stammen von **frühen Lagen im Aargau**. Diese Werte / Einschätzungen dienen zur Orientierung. Die Probenahme entspricht den Früchten für die kommende Pflücke, und sind von der Sonnen- und Schattenseite.

Witterung 2026

Durch die anhaltende Trockenheit, mit weiterhin hohen Temperaturen auch in der Nacht, ist aktuell mit schlechter Fruchtausfärbung zu rechnen. Die Inneren Reifeparameter schreiten voran. Die Früchte werden weich und gelb.

Die Reifeproben werden Donnerstags eingesammelt, getestet und Freitags im Newsletter veröffentlicht.

Sorte	Festigkeit [kg/cm ²] Früchte - [SOLL]	Zucker [°Brix] Früchte-[SOLL]	Stärkeabbau [1-10] Früchte [SOLL]	Streifindex [F/Z/S] Früchte [SOLL]
Conference, Leuggern 1. Pfl. Hagelnetz	7.7[6.0-7.0]	14.3 [11.5-13.0]	4.0[4-6]	0.14 [0.10-0.13]
	Fruchtgrösse > 55 mm, Mindestgrösse Handel: 55 – 85 mm, Reifewerte im optimalen Bereich Ernte starten, min. grosse Früchte durchpflücken lt. Berechnung Blühtermine Mitte/Ende KW 34			
Conference, Lupfig 2. Pfl. Freiland	7.0[6.0-7.0]	13.0 [11.5-13.0]	3.8[4-6]	0.15 [0.10-0.13]
	Fruchtgrösse > 55 mm, Mindestgrösse Handel: 55 – 85 mm, 2. Pflücke auf Beginn nächste Woche einplanen Stärkeabbau weiterhin schwach, ggf. nächsten Reifetest abwarten lt. Berechnung Blühtermine Mitte/Ende KW 34			
Conference, Sulz 1. Pflücke, Hagelnetz	7.6 ...[6.0-7.0]	16.2 [11.5-13.0]	4.1[4-6]	0.12 [0.10-0.13]
	Fruchtgrösse > 55 mm, Mindestgrösse Handel: 55 – 85 mm, Reifewerte im optimalen Bereich Ernte starten, min. grosse Früchte durchpflücken lt. Berechnung Blühtermine Mitte/Ende KW 34			
Conference, Liebegg 1. Pfl. Hagelnetz	7.1[6.0-7.0]	13.8 [11.5-13.0]	4.4[4-6]	0.12 [0.10-0.13]
	Fruchtgrösse > 55 mm, Mindestgrösse Handel: 55 – 85 mm, Reifewerte im optimalen Bereich Ernte starten, min. grosse Früchte durchpflücken lt. Berechnung Blühtermine Mitte/Ende KW 34			

Sorte	Festigkeit [kg/cm²] Früchte - [SOLL]	Zucker [°Brix] Früchte-[SOLL]	Stärkeabbau [1-10] Früchte [SOLL]	Streifindex [F/Z/S] Früchte [SOLL]
Santana, Lupfig 1. Pfl. Hagelnetz	6.7.....[>6.5]	12.3[10.5-11.5]	6.4...[3.0-3.5]	0.09 [0.2-0.3]
	Fruchtgrösse > 60 mm, Mindestgrösse Handel: Sollwerte sind erreicht leicht milchige Grundfarbe mit leuchtender Deckfarbe optimal Bei ausreichend Deckfarbe Ernte starten			
Gala, Galaxy, Leuggern 1. Pfl. Netz	11.0...[8.5-10.0]	12.8[10.0-12.0]	4.1.....[5-6]	0.21[0.14-0.20]
	Fruchtgrösse > 60 mm, Mindestgrösse Handel: 65 – 85 mm, Erntewerte nicht erreicht! Deckfarbe schwach, Nachpflanzer überpflücken Stärkeabbau schwach, nächsten Reifetest abwarten lt. Berechnung T-Stadium Anfang KW 35			
Gala, Galaxy, Lupfig 1. Pfl. Hagelnetz	7.6.....[8.5-10.0]	14.1[10.0-12.0]	5.7.....[5-6]	0.10[0.14-0.20]
	Fruchtgrösse > 65 mm, Mindestgrösse Handel: 65 – 85 mm, Erntewerte im optimalen Bereich, Achtung gelbe Grundfarbe Bei ausreichend Deckfarbe Erntedurchgang starten ca. 20 % Überpflücken um Risse in der Stielgrube zu vermeiden lt. Berechnung T-Stadium Anfang KW 35			
Gala, Galaxy, Liebegg 1. Pfl. Hagelnetz	8.7...[8.5-10.0]	12.9[10.-12.0]	5.0.....[5-6]	0.14[0.14-0.20]
	Fruchtgrösse > 65 mm, Mindestgrösse Handel: 65 – 85 mm, Alle Erntewerte im optimalen Bereich Bei ausreichend Deckfarbe Erntedurchgang starten ca. 20 % Überpflücken um Risse in der Stielgrube zu vermeiden lt. Berechnung T-Stadium Anfang KW 35			
Kaiser, Leuggern, 1. Pflücke, Hagelnetz	8.5 ...[6.5-7.5]	16.5[12.0-13.0]	4.0.....[5-6]	0.13[0.09-0.12]
	Fruchtgrösse > 60 mm, Mindestgrösse Handel: 55 – 85 mm, Sollwerte knapp nicht erreicht! Stärkeabbau schwach, nächsten Reifetest abwarten lt. Berechnung Blühtermine Ende KW 35			
Kaiser, Lupfig, 1. Pflücke, Freiland	8.9 ...[6.5-7.5]	14.8[12.0-13.0]	4.0.....[5-6]	0.15[0.09-0.12]
	Fruchtgrösse > 60 mm, Mindestgrösse Handel: 55 – 85 mm, Sollwerte noch nicht erreicht! Stärkeabbau schwach, nächsten Reifetest abwarten lt. Berechnung Blühtermine Ende KW 35			

Sorte	Festigkeit [kg/cm²] Früchte - [SOLL]	Zucker [°Brix] Früchte-[SOLL]	Stärkeabbau [1-10] Früchte [SOLL]	Streifindex [F/Z/S] Früchte [SOLL]
Kaiser, Sulz, 1. Pflücke, Hagelnetz	8.6 ...[6.5-7.5]	16.3[12.0-13.0]	3.8.....[5-6]	0.14[0.09-0.12]
	Fruchtgrösse > 60 mm, Mindestgrösse Handel: 55 – 85 mm, Sollwerte noch nicht erreicht! Stärkeabbau schwach, nächsten Reifetest abwarten lt. Berechnung Blühtermine Ende KW 35			
Kaiser, Liebegg, 1. Pflücke, Hagelnetz	9.1 ...[6.5-7.5]	13.2[12.0-13.0]	4.0.....[5-6]	0.17[0.09-0.12]
	Fruchtgrösse > 60 mm, Mindestgrösse Handel: 55 – 85 mm, Sollwerte noch nicht erreicht! Stärkeabbau schwach, nächsten Reifetest abwarten lt. Berechnung Blühtermine Ende KW 35			

Bei Conference ist die Fruchtentwicklung trotz Hitzeschäden fortgeschritten, Bäume durch erste Pflücke entlasten und die grossen Früchte dem Baum entnehmen.

Diese kleinen Früchte legen durch Entlastung nochmals zu

Alte Gala-Bestände haben Mühe mit der Farbe und Fruchtgrösse!

Die Wettervorhersagen und der angesagte Regen weiterhin sehr einzuordnen sind und mit einem Schauer wird sich die Situation der Bodenfeuchte nicht entspannen.

Daher empfehlen wir wo möglich weiterhin zu bewässern.

Bitte beachten Sie für Ihre Erntebeurteilung die nächste Messung am Freitag, 28.08.2026.

- [Erntetermine Prognose 2026](#)
- [Stärkeabbautabelle Ctifl](#)
- [Reifetabelle Agroscope](#)
- [Reifemessungen](#)

Glasigkeit

Auslöser ist die Hitze, diese sorgt für einen gestörten Zuckerstoffwechsel. Dabei entstehen Zuckereinlagerungen direkt im Fruchtfleisch, welche sich sowohl inner- wie äusserlich zeigen.

Bekannt für ihre Anfälligkeit sind die Sorten Cox Orange, Fuji, Santana, Natyra und weitere Sorten.

Die Glasigkeit bildet sich im Kühllager zurück, der Zucker wird in der Frucht veratmet.

Bilder Natyra



Fotos: LZ Liebegg, Andreas Klöppel

Fruchtzuwachs-Vergleich 2025-2026



